

Presseinformation  
Dresden, 04.03.2024

## 9. Dresdner Stummfilmtage « Science Fiction » 10. bis 17. März 2024

Die Dresdner Stummfilmtage 2024 zeigen in diesem Jahr Raritäten aus den Anfangsjahren der Filmkunst zu einem Thema, das in den Wissenschaftsausstellungen der Technischen Sammlungen schon lange zu Hause ist: die von Wissenschaft und Technologie getriebenen Utopien und Dystopien des **Science Fiction**.



Bildnachweis: Wunder der Schöpfung, ©Filmmuseum München/Edition Filmmuseum

Präsentiert werden Klassiker wie "**Metropolis**" und "**Aelita**" sowie selten gezeigte Werke wie "**Eine kosmische Reise**" und "**Wunder der Schöpfung**". Letzterer gilt als Vorläufer des modernen Dokumentarfilms, der schon im Jahre 1925 hypothetische Reisen im Sonnensystem und zu fernen Sternen zeigt und sich überraschenderweise auf dem Kenntnisstand der zeitgenössischen Astronomie bewegt. Der Musiker Matthias Hirth komponierte und intonierte für das wegweisende Werk eine neue Filmmusik, welche am Auftaktabend uraufgeführt wird. Neben den bereits fest etablierten Formaten, wie dem Piano-Abend, Stummfilmerzähler, Schülerkonzert und dem Filmkonzert der Dresdner Philharmonie, bieten sich in diesem Jahr besondere Highlights: Die Orgelnacht wird gleichzeitig an zwei verschiedenen Orten stattfinden. Neben der Versöhnungskirche in Striesen konnte die Kulturkirche Weinberg in Dresden

Trachenberge als Kooperationspartner gewonnen werden. Darüber hinaus dürfen sich die jungen Stummfilmfans auf etwas ganz Besonderes freuen: Als krönender Abschluss wird der Kinderchor der Dresdner Philharmonie den DEFA Puppentrickfilm **"Dornröschen"** mit einer eigens komponierten Musik für Klavier und Kinderchor uraufführen.

Reservierungen nimmt der Besucherservice entgegen unter [service@museen-dresden.de](mailto:service@museen-dresden.de) und telefonisch unter 0351/4887272. Eine Anmeldung wird empfohlen.

## **Das Programm**

### **SO, 10. März, 20.00 Uhr / Eröffnung**

#### **Wunder der Schöpfung**

Deutschland 1925

Regie: Hanns Walter Kornblum

Länge: 88 Minuten, Spielort: Emanuel-Goldberg-Saal

Musikalische Uraufführung: Matthias Hirth (Keys, Electronic) & Jörg Ritter (Percussion)

### **MO, 11. März, 20.00 Uhr**

#### **Aelita**

UdSSR 1924

Regie: Jakow Protasanow

Länge: 111 Minuten, Spielort: Kino im Kasten

Livemusik: Musiker:innen der Bigband der TU Dresden

### **MI, 13. März, 20.00 Uhr**

#### **Frankenstein**

USA 1910

Regie: James Searle Dawley

Dauer: 90 Minuten, Spielort: Museumskino

Stimme: Ralph Turnheim

### **DO, 14. März, 20.00 Uhr**

#### **Stummfilmabend mit zwei Science Fiction-Klassikern:**

##### **Die Reise zum Mond**

Frankreich 1902

Regie: Georges Méliès

Dauer: 16 Minuten

##### **Eine kosmische Reise**

UdSSR 1936

Regie: Wassili Schurawljow

Dauer: 70 Minuten

Spielort: Museumskino

Livemusik: Richard Siedhoff (Piano)

**FR, 15. März, 10.00 Uhr / \*Schülerveranstaltung\***

**20.000 Meilen unter dem Meer**

USA 1916

Regie: Stuart Paton

Dauer: 90 Minuten, Spielort: Museumskino

Livemusik: Matthias Hirth (Electronic)

**FR, 15. März, 20.00 Uhr**

**Verdens Untergang**

Dänemark 1916

Regie: August Blom

Dauer: 77 Minuten, Spielort: Versöhnungskirche Striesen

Livemusik: Michael Vetter (Orgel)

**FR, 15. März, 20.00 Uhr**

**Algol**

Deutschland 1920

Regie: Hans Werckmeister

Dauer: 99 Minuten, Spielort: Kulturkirche Trachenberge

Livemusik: Andreas „Scotty“ Böttcher (Orgel)

**SA, 16. März, 20.00 Uhr**

**Metropolis**

Deutschland 1927

Regie: Fritz Lang

Dauer: 153 Minuten, Spielort: Konzertsaal im Kulturpalast

Livemusik: Dresdner Philharmoniker

**SO, 15. März, 16.00 Uhr**

**Dornröschen und Märchenhaftes**

DDR 1965–67

Regie: Katja Georgi,

Dauer: 55 Minuten, Spielort: Emanuel-Goldberg-Saal

Musikalische Uraufführung: Matthias Hirth und der Kinderchor der Dresdner

Philharmonie

**Veranstaltungsorte:**

**Technische Sammlungen Dresden:**

Junghansstraße 1-3, 01277 Dresden

Eintrittspreis: 8 € , 7 € ermäßigt, 4 € Schülerveranstaltung

**Kino im Kasten:**

August-Bebel-Straße 20, 01219 Dresden

Eintritt: frei

**Versöhnungskirche Striesen:**

Schandauer Straße 35, 01277 Dresden

Einlass: eine Stunde vor Filmbeginn

Eintrittspreis: 10 €

**Kulturkirche Weinberg Dresden Trachenberge**

Albert-Hensel-Straße 3, 01129 Dresden

Einlass: eine Stunde vor Filmbeginn

Eintrittspreis: 15 € | 12 € ermäßigt

**Kulturpalast:**

Schloßstraße 2, 01067 Dresden

Karten über [www.dresdnerphilharmonie.de](http://www.dresdnerphilharmonie.de)

**Termin:**

Sonntag, 10. März bis 17. März 2024

**Pressekontakt Technische Sammlungen Dresden:**

Stefanie Düring-Schmidt | Öffentlichkeitsarbeit | Veranstaltungen | Tel. 0351 4887254 |

[stefanie.duering-schmidt@museen-dresden.de](mailto:stefanie.duering-schmidt@museen-dresden.de)